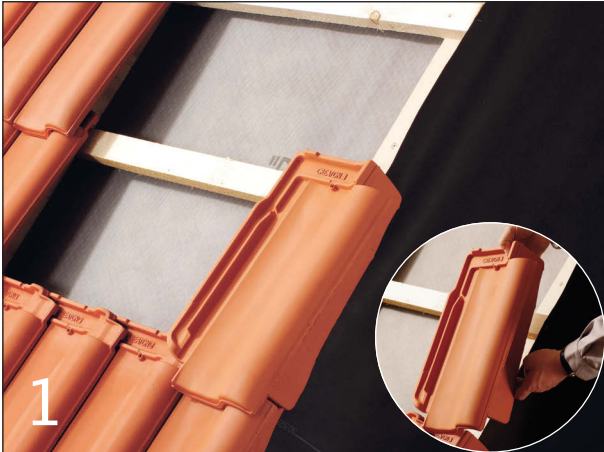


# Montageanleitung zur Verarbeitung der Ortgangziegel



1

Die Ortgangziegel rechts und links werden in die Dachfläche eingedeckt.

Der freie Überstand von Traglatten über Außenkante Auflager darf nicht mehr als 30 cm betragen und richtet sich nach den Anforderungen und Dachlattenquerschnitten. Größere Überstände erfordern zusätzliche konstruktive Maßnahmen. Laut Regelwerk der ZVDH soll bei Ortgangziegeln der Abstand zwischen Innenkante Ortgangklappen und Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung mindestens 1 cm betragen.



2

Alle Ortgangziegel sind an der Unterkonstruktion im Überdeckungsbereich zu befestigen. Die Lochung ist bereits vorkonstruiert.

Jeder Ortgangziegel wird mit einer Holzschraube, Durchmesser 4,5 mm, bei einer Einschraubtiefe von 24 mm im Nadelholz (Traglattung) befestigt.



3

Die Ortgangkanten sollten mit Ortgangziegel, mit Doppelwulstziegel oder Flächenziegeln eingedeckt werden.

Bei schmalen Dachflächen, versetzten oder schrägen Orten oder vergleichbaren Konstruktionen kann es erforderlich sein, die Ortgangreihe zu schneiden und/oder eine entsprechende Sonderkonstruktion anzuordnen.